

Meeresrauschen

[bitte bei NEWS nachschauen] - es ist alles einfacher, als ihr denkt. -

Von bells-mannequin

Prolog: Verloren...

Was bedeute ich dir? Sag's mir, ich weiß es nämlich nicht...

„**Was** bedeutet das, Sasuke? Freiheit? Was bedeutet das für dich?“ Die junge Frau lächelt, liebevoll und spöttisch zugleich.

„Warum fragst du mich das? Willst du mich ärgern? Willst du mir zeigen, was für ein Idiot ich bin? Dass ich falsch gelegen habe?“ Er versucht, das dumme Zittern in seinen dummen Händen zu unterdrücken, aber es lässt sich nicht verhindern, einzugestehen, dass er verdammt noch mal aufgebracht ist.

Sie schnalzt leise mit der Zunge. „Sasuke, Sasuke, hast du etwa deine guten Manieren im Flugzeug liegen lassen? Wir sind hier nicht in Tokio, vergessen? Hier sagen sich Kiba und Naruto ‚Gute Nacht‘, huh? In diesem Kaff werden Fragen nicht mit Gegenfragen beantwortet, stimmt's?“ Ihre Stimme hat einen bitteren Unterton.

„Vermutlich nicht. Aber ich war lange weg – kann man mir da nicht eine Kleinigkeit vergeben?“ Er lächelt schief und erwartet, dass sie ihn rausschmeißt. Er kann verstehen, wenn sie es machen würde.

Es würde ihm das Herz brechen.

„Es waren 18864 Kleinigkeiten, Sasuke. 365 Tage, 8760 Stunden – Stunden, die du mich allein gelassen hast. Und ich muss es wissen. Erinnerst du dich? In Mathe war ich schon immer ein Ass.“

Sie hat Tränen in den Augen, er sieht sie.

„Sakura...“

Sie schlägt seine Hand weg. „*Lass mich!*“, ruft sie aufgebracht. „Ich kann das nicht, versteh doch! Ich... wir haben uns genau ein Jahr nicht mehr gesehen und ich liebe dich immer noch. Ach, was rede ich denn da? Noch mehr als früher, okay? Ich liebe dich

immer noch mehr alles andere auf der Welt und ich weiß, dass dich das einen Scheißdreck interessiert!" Sakura schaut ihm direkt in seine dunklen, dunklen Augen mitten in die Seele; sie stockt und zupft an der rosafarbenen Haarsträhne, die sich aus ihrem Pferdeschwanz gelöst hat. Dann wirft sie ihm einen entschlossenen Blick zu, es leuchtet ein wildes grünes Feuer in Sakuras Augen.

„Verschwinde, Sasuke. Lass mich in Ruhe. Geh endlich.“

Ich liebe dich. Ich liebe dich so sehr – wieso siehst du das nicht?

~~~~~

Für diese FF werd ich NUR Wellenlinien benutzen \*muahaha\*

Also, der Prolog ist kurz, ich weiß, und ziemlich... inhaltslos. Tja, ich hab's ein bisschen als One-shot aufgebaut xD

Naja, was auch immer: Die fetten Überschriften sind meist Dialoge. Hier sagt zuerst Sakura: "Was bedeute ich dir? [...]"

Dann kommt der Inhalt. Am Ende antwortet Sasuke: "Ich liebe dich. [...]"

Nur so als Erklärung, weil das in den Kapiteln noch öfter kommen wird. Eine elegante (jaahh, klar. Als ob^^) Umschreibung von Flashbacks, aber dazu im nächsten Chap.

LG, bells